

## **Herbstlied**

Herbstlied © by Jack E. Griss 1961

schon weh'n die Winde rauer über Land  
verdrängen langsam alles Wärme, Milde  
bald drückt des Herbstes Meisterhand  
sein Mal auf Fluren und Gefilde

noch wärmt die Sonne die Natur  
von Baum zu Baum die reifen Früchte hangen  
doch eine kleine Weile nur  
und Reif wird in den nackten Zweigen hangen

dann ist es still in Gottes Garten  
und Mensch und Tier fügt sich der Stille  
dann darf man nur noch hoffen, warten  
so ist es gut, - denn es ist Gottes Wille

© **Jak E. Griss**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)